



organ für akkreditierung und qualitätssicherung
der schweizerischen hochschulen

Akkreditierungsverfahren an deutschen Hochschulen

Systemakkreditierung

Programmstichprobe - Verfahren für die Auswahl der Studiengänge

August 2011

Von der Akkreditierungskommission OAQ an der Sitzung vom 28. September 2011 genehmigt.

organe d'accréditation et d'assurance qualité
des hautes écoles suisses

organo di accreditamento e di garanzia della
qualità delle istituzioni universitarie svizzere

1 Vorgaben des Akkreditierungsrates

Zum Verfahren der Systemakkreditierung gehört die vertiefte Begutachtung von drei Studiengängen, die so genannte Programmstichprobe. Bei deren Auswahl ist das Fächerspektrum in der Lehre zu berücksichtigen. Bietet die Hochschule reglementierte Studiengänge¹ an, ist hiervon einer in die Programmstichprobe einzubeziehen. Im Fall von Lehramtsstudiengängen ist zusätzlich jeweils ein Studiengang von jedem angebotenen Lehramtstyp einzubeziehen. Ist ein Studiengang der Programmstichprobe bereits akkreditiert, kann auf eine Begehung verzichtet werden, wenn die Akkreditierung nicht länger als drei Jahre zurück liegt.²

2 Auswahl der Studiengänge – Regeln des OAQ

Die Programmstichprobe umfasst drei Studiengänge (ohne Lehramtsstudiengänge), die aus dem gesamten Angebot der Hochschule auszuwählen sind. Das OAQ wendet bei der Zusammenstellung der Programmstichprobe folgende Regeln an:

Um das Fächerspektrum einer grossen Hochschule mit zahlreichen Fakultäten oder einer Volluniversität in der Programmstichprobe abbilden zu können, werden unter Berücksichtigung des Profils der Hochschule drei disziplinäre Schwerpunkte definiert. Aus diesen drei disziplinären Schwerpunkten wird unter Berücksichtigung der folgenden Kriterien je ein Studiengang ausgewählt:

- Das Verhältnis der Bachelor- und Masterstudiengänge an der Hochschule wird in der Programmstichprobe abgebildet.
- Es wird je ein Studiengang mit einer hohen sowie mit einer niedrigen Zahl an Studierenden einbezogen.
- Es wird je ein etablierter Studiengang, der seit mehreren Jahren angeboten wird und ein neuer Studiengang, der erst vor kurzem in das Angebot der Hochschule aufgenommen wurde, in die Programmstichprobe einbezogen.
- Nach Möglichkeit handelt es sich bei einem der Studiengänge um einen spezialisierten Studiengang (z.B. Joint Programme, internationale Studiengänge).
- Soweit möglich wird ein Studiengang, der bereits akkreditiert ist, in die Programmstichprobe einbezogen, um die Wirkung des Qualitätsmanagements zu erfassen.
- In begründeten Fällen ist es möglich, einen Studiengang in die Programmstichprobe einzubeziehen, der ausserhalb der gebildeten Schwerpunkte/Cluster liegt.

¹ s.a. Qualifikationsrahmen für deutsche Hochschulabschlüsse
<http://www.hrk.de/de/download/dateien/QRfinal2005.pdf>

² Regeln für die Akkreditierung von Studiengängen und für die Systemakkreditierung, Beschluss des Akkreditierungsrates vom 08.12.2009 i. d. F. vom 10.12.2010, S. 18f.

- Wenn die Hochschule reglementierte Studiengänge anbietet, wird einer davon in die Programmstichprobe einbezogen.
- Für jede Programmstichprobe wird eine Vor-Ort-Begehung durchgeführt.

Die derart zusammengestellte Auswahl wird – sofern notwendig – um einen Studiengang pro angebotenen Lehramtstyp ergänzt.